Nr. 234
19. Jahrgang

Mai 2018
www.5w-info.de

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby und Struxdorf

15. Maibaum in Schnarup-Thumby

Baum hielt pünktlich Einzug

Der April zeigte uns an seinem letzten Tag noch einmal, dass er macht, was er will. Am Vormittag zog ein Gewitter herauf und der Regen hielt sich hartnäckig über den Tag. Doch pünktlich zum Aufstellen des Maibaumes um 19 Uhr klarte es auf und sogar die Sonne ließ sich blicken.

Traditionell wurde der Maibaum auch in diesem Jahr von einem Oldtimerkonvoi begleitet und hielt pünktlich Einzug an der alten Schule. Unter gemeinsamen Einsatz durch Manneskraft und des Treckers von Werner Beeck wurde der Baum, nachdem er mit der bereits am Sonntag gebundenen Girlande verziert wurde, aufgestellt.

SG Vorsitzender Helmut Witt dankte, auch im Namen des Ortswehrführers Andreas Nielsen allen Helfern und Beteiligten für die Organisation und tatkräftige Unterstützung. Ein besonderer Dank ging seitens der SG Schnarup-Thumby an die anwesende Renate Wohlers, die seit zehn Jah-

weiter auf Seite 2

Baum hielt pünktlich Einzug

Fortsetzung von der Titelseite

ren als Sportlehrerin die SG unterstützt.
Bürgermeister Andreas Bonde sprach außerdem allen Helfern seinen Dank aus und freute sich, dass es in Schnarup-Thumby engagierte Menschen gibt, welche sich einsetzen und mit anpacken und dadurch solche Veranstaltungen wie das Maibaumaufstellen möglich machen.
Hartmut Mügge bereitete den kleinen Einwohnern eine große Freude, in dem er die eine oder andere Extrarunde mit seinem Trecker und dem mit Kindern besetzten Anhänger durch Schnarup-Thumby drehte.
Zahlreich erschienene Schnarup-Thumbyer verzehrten das von der Feuerwehr gegrillte Fleisch oder eine Wurst mit Brötchen und genossen ein Bier oder eine Maibowle dazu. Am gemütlichen Lagerfeuer ließen die Anwesenden den Abend ausklingen und die Veranstalter beendeten um Mitternacht die Wache des Maibaumes.

Stefanie Merkel

Was für ein schöner Baum!
Bellig: Maibaum steht wieder

Einen Baum aufzustellen und anschließend zu bewundern, erleben viele nur einmal im Jahr an Heiligabend. Im Ortsteil Bellig kommt man auch am 30. April in den Genuss; denn dann heißt es wieder Maibaumaufstellen.
Am Vorabend wird der Baum mit Tanne und bunten Bändern geschmückt – heimlich, still und leise und meist von den gleichen üblichen Verdächtigen. Und die Vorfreude auf das große Belliger Fest steigt. Anders als an Heiligabend gibt es eine Garantie auf einen geraden Baum. Das mindert den Stresspegel schon einmal ungemein.
Und so konnten sich alle gut gelaunt und bei Sonnenschein am Abend auf dem Weg zur Schmiede von Birte und Charly Munnecke machen. Spannend ist jedes Jahr die Frage, wie schnell die starken Männer es schaffen werden, den Baum in die Verankerung zu bekommen, und welcher der inzwischen nicht mehr so kleinen Jungs zum ersten Mal mithelfen darf.
Bei einer Beteiligung von 40 Personen, jung und alt, Neueinwohner und Ehemalige, klappte alles sehr schnell, sodass unser „Ehrenbürgermeister“ Johannes Jessen sen. das Fest offiziell mit einer Rede eröffnen konnte. Gestärkt am reichhaltigen Buffet ging es zum gemütlichen Plausch über.
Wer um Mitternacht noch da war, tanzte zu „Der Mai ist gekommen“ um den Baum. Und auch danach konnte in der Loh das Tanzbein geschwungen werden. DJ Normen erfüllte jeden Musikwunsch.
Seit nunmehr 15 Jahren begrüßen wir gemeinsam den Baum und wer zurzeit durch die Belliger Straße fährt, wird uns sicherlich zustimmen: „Was für ein schöner Baum!“.

Manon Beck

Kleinanzeigen

*Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur 70 **Cent.***

Zuverl. Reinigungskraft von Privat gesucht, 1X4 Std./wöchentlich. Tel. 04623/1586

Agapanthus, blühen diesen Sommer, zu verkaufen, Im Topf 15,00€/Stück. Ab 15.05. unter 04623/306

Ich suche **alte Wohnzimmerstühle** aus Holz, dunkel. Auch einzelne. Tel. 04623/1374 G. Gräwe

Ich gebe kostenlos ab: **Gläser mit Schraubdeckel** f. Marmelade o.ä. Tel. 04623/1374 G. Gräwe

Sudoku

Level: sehr einfach

2	3					7	5	
	5			7		1	6	
				9	1		8	
3		2	9		8			
8			7		6	2		
	9	5		4	2			
6	8	3					7	
1			8	3	5	9		
								1

PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege

Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

Kreuzworträtsel-Lösung aus dem letzten Heft:

■	Z	W	O	■	S	T	E	T	■	L	U	M	P	■
K	E	A	■	S	C	H	W	A	N	■	F	A	I	R
O	H	N	E	■	H	E	I	M	■	W	O	L	K	E
C	E	S	■	A	U	S	G	A	B	E	■	Z	■	N
H	■	T	O	L	L	E	■	R	U	N	E	■	B	■
■	R	■	M	E	T	■	B	I	S	■	I	R	R	E
K	I	W	I	■	E	L	A	N	■	I	D	E	A	L
E	T	A	■	D	R	E	S	D	E	N	■	B	U	B
H	U	R	R	A	■	B	I	E	R	■	L	E	S	E
L	A	M	A	■	D	E	S	■	B	E	O	■	E	■
■	L	■	U	R	A	N	■	W	A	I	S	E	■	Z
M	■	G	■	U	N	S	T	E	R	N	■	S	K	I
A	B	R	U	F	■	M	U	L	M	■	Ä	S	E	N
N	E	O	N	■	D	U	B	L	E	E	■	E	I	S
■	I	S	D	N	■	T	E	E	N	■	A	R	M	■

Sudoku-Lösung aus dem letzten Heft:

4	5	8	7	3	2	1	6	9
1	7	6	5	4	9	8	2	3
9	2	3	6	8	1	7	5	4
3	9	5	1	6	7	2	4	8
6	8	2	4	9	3	5	1	7
7	4	1	2	5	8	3	9	6
2	6	4	8	7	5	9	3	1
8	1	9	3	2	4	6	7	5
5	3	7	9	1	6	4	8	2

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Thumby - Struxdorf

Pastor Christoph Tischmeyer
Am Pastorat 1, 24891 Schnarup-Thumby
Tel.: 04623 – 380
E-Mail: christophtischmeyer[at]gmx.de

Pfingst-Hymnus

Komm herab, o Heiliger Geist,
der die finstre Nacht zerreißt,
strahle Licht in diese Welt.

Komm, der alle Armen liebt,
komm, der gute Gaben gibt,
komm, der jedes Herz erhellt.

Höchster Tröster in der Zeit,
Gast, der Herz und Sinn erfreut,
köstlich Labsal in der Not.

In der Unrast schenkst du Ruh,
hauchst in Hitze Kühlung zu,
spendest Trost in Leid und Tod.

Komm, o Du glückselig Licht,
fülle Herz und Angesicht,
dring bis auf der Seele Grund.

Ohne dein lebendig Wehn
kann im Menschen nichts bestehn,
kann nichts heil sein, noch gesund.

Was befleckt ist, wasche rein,
Dürrem gieße Leben ein,
heile Du, wo Krankheit quält.

Wärme Du, was kalt und hart,
löse, was in uns erstarrt,
lenke, was den Weg verfehlt.

Gib dem Volk, das Dir vertraut,
das auf Deine Hilfe baut,
Deine Gaben zum Geleit.

Lass es in der Zeit bestehn,
Deines Heils Vollendung sehn,
und der Freuden Ewigkeit.

Amen.

Am **13. Mai** wird um 10.00 Uhr Gottesdienst in Struxdorf sein.
Am **20. Mai** ist Pfingstsonntag, ein wichtiger kirchlicher Feiertag. Und ein schöner Anlass, Gottesdienst zu feiern, gemeinsam zu singen und Abendmahl zu feiern, in Thumby um 10.00 Uhr, mit mir.
Am Sonntag, den **27. Mai** findet um 10.00 der diesjährige **Dänisch-Deutsche Nachbarschafts-Gottesdienst** in Struxdorf statt. Pastor Nikolaj Steen wird noch einmal dabei sein, bevor er die dänische Gemeinde verlässt. Und auch ich bin natürlich dabei. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es in der Kirche noch einen Becher Kaffee oder Tee sowie das feine dänische Gebäck; eine Gelegenheit zu Begegnung und Klönschnack.
Am Sonntag, den **3. Juni** haben wir die Goldene Hochzeit von Rolf und Christa Mangelsen zur Gottesdienstzeit 10.30 Uhr in Struxdorf.
Und am **10. Juni** leitet die GottesdienstGruppe den Gottesdienst in Thumby (Beginn ist 10.00 Uhr).
Am **17. Juni** werde ich in Struxdorf den Gottesdienst leiten, Ella Paulsen wird darin getauft werden (Beginn: 10.00 Uhr).
Herzliche Grüße!

Ihr/Euer Pastor Christoph Tischmeyer

Taufe – Trauung – Beerdigung

Wir haben Abschied genommen von:
- Heinrich Otto, Boholz 12, Struxdorf, 87 Jahre (Trauerfeier und Bestattung in Tolk)

Es wurden getauft:
- Louis Dieter Ludwig, Rendsburg (geb. am 29.8.2017); Eltern: Vivian & André Ludwig (Taufe am 22.04.)

Aus der KIRCHENREGION ANGELN-SÜD

mit den Kirchengemeinden Böklund u. Uelsby, Brodersby-Kahleby-Moldenit, Nübel, Thumby-Struxdorf, Tolk und Taarstedt

Friedensgebete in den Kirchen der Region Angeln-Süd:
14-tägig dienstags, von 18.30 bis ca. 19.10 Uhr
22. Mai: Schnarup-Thumby / 5. Juni: Uelsby (im Freien) / 19. Juni: Nübel / 3. Juli: Taarstedt
Eine einfache Gebetsform, mit Liedern, einer kleinen Stille und der Bitte um Frieden für die Welt.
Eine Zeit, um die eigenen Sorgen und Gedanken abzulegen.
Eine Zeit, um die Friedens-Kräfte in der Welt zu stärken mit unserer Geistes-Kraft.

Stille & Meditation

Angebote in der Region Angeln-Süd und darüber hinaus

Pastor Christoph Tischmeyer, Am Pastorat 1, 24891 Schnarup-Thumby, Tel.: 04623 – 380
*E-Mail: christophtischmeyer[at]gmx.de Inter*net: www.stille-und-meditation.de

TAIZÉ-Andachten in der St. Georgs-Kirche, Struxdorf
monatlich, jeweils freitags, 20 - 21.00 Uhr
Termine: 1. Juni und 29. Juni 2018, Ort: St.

Georgs-Kirche, Dorfstraße Struxdorf (gg.über Kindergarten Dorfstr. 15) , Leitung: Christoph Tischmeyer, Zur Ruhe kommen. Sich nach innen wenden. Ablegen, was anstrengt. Mit meditativen Gesängen aus Taizé und stiller Zeit.

Gem**einschaftsabende in Schnarup-Thumby**
Termine: 7. Juni und 5. Juli 2018, im Gemeindehaus Thumby, Am Pastorat 1, Schnarup-Thumby, jeweils von 18.00 bis 21.00 Uhr, Leitung: Veronika Grumbkow-Landbeck, Dietrich Waack, Christoph Tischmeyer, Ablauf: Meditation (2x 20 Min.) – gemeinsames Essen / jedeR bringt einen Buffet-Beitrag, mit - biblischer Impuls und Austausch – Abendmahlsfeier am Tisch. Anmeldung: nicht nötig, aber eine Hilfe bei der Planung,

Meditationsgruppe - Wege zur inneren Quelle
monatlich, jeweils donnerstags, 18 – 19.15 Uhr, - offene Gruppe, ohne Voranmeldung -, Termine: 24. Mai und 21. Juni 2018, Ort: Gemeindehaus Schnarup-Thumby, Am Pastorat 1, Leitung: Christoph Tischmeyer. Gelassener und achtsamer werden. Zu sich kommen. Sich in Gottes Gegenwart verankern. Impulse für den eigenen Übungsweg bekommen., Ablauf: Eine einfache Körperübung zu Beginn, 2x 20 Minuten Sitzen in der Stille, dazwischen Bewegung, ein kurzer spiritueller Text, Abschluss mit Gesang und Segen.

„Wie das Teilstück einer Schale“ - Stille Tage in Breklum

Wenn wir zusammensitzen / in der schweigenden Erwartung / Deines Namens,
ist jeder für den anderen / wie das Teilstück einer ganzen Schale, /
die Deine Gegenwart empfängt. (Reinhard von Kirchbach, aus: „Komm, Ich will mit die reden“)

Mit der Schale findet Reinhard von Kirchbach ein schönes Bild für das, was Menschen einander sein können, die nach Gott suchen. In der Gemeinschaft eines Wochenendes nehmen wir uns Ruhe und Zeit dafür. Dabei hören wir auf die Texte und Erfahrungen von Kirchbachs und weiterer Autorinnen und Autoren. Sie werden uns Wegweiser in eine offene Gebetshaltung in ökumenischer Weite sein. Den Samstag gestalten wir weitgehend als Schweigetag., Termin: Fr – Sa, 8. Juni, 18.00 Uhr bis 10. Juni 2018, 13.00 Uhr, Ort: Christian Jensen Kolleg, Breklum (bei Bredstedt), Leitung: Jutta Jessen-Thiesen, Gerd Hansen, Christoph Tischmeyer, Kosten: 140 Euro (Seminar, Einzelzimmer u. Verpflegung), Anmeldung: möglichst bis 20. Mai 2018 im Christian Jensen Kolleg: 04671 – 9112-14
buerobreklum[at]nordkirche-weltweit.de

Pastoren jetzt auch für mehrere Gemeinden zuständig

Konfirmandenzeit wird umgestellt

Ab dem 1. Juni werde ich auch Pastor in Tolk sein – neben meiner Tätigkeit in Thumby-Struxdorf. Meine Kollegin, Pastorin Gisela Arp-Kaschel geht in den Ruhestand. Ihre Stelle wird nicht neu besetzt. Die Zahl der Gemeindeglieder pro Pastor ist vor zwei Jahren auf 2500 festgelegt worden. So kommt es, dass wir Pastoren jetzt auch für mehrere Gemeinden zuständig sein sollen. Meine Kollegin Anne Vollert in Böel und Norderbrarup und mein Kollege Phillip Reinfeld in Quern-Neukirchen/ Steinbergkirche arbeiten auch schon so. Das bringt natürlich einiges an Veränderungen für uns mit sich – und auch für die Menschen. Wir Pastoren verstärken unsere Zusammenarbeit, ein gemeinsamer Gottesdienstplan für die Region ist schon seit einigen Monaten in der Erprobung. Im ersten halben Jahr bekommen wir noch Unterstützung durch die Vertretungspastorin Reinhild Koring, die einige Gottesdienste in Tolk übernimmt.

In der Regel bleibt die Kirche in jeder Gemeinde an einem Sonntag im Monat kalt. Dann hoffen wir, dass es einige gibt, die Lust haben, auch in den Nachbargemeinden der Region Angeln-Süd den Gottesdienst zu besuchen.

Eine wichtige Veränderung ist die **Umstellung der Konfirmandenzeit** von fast zwei Jahren auf ein Jahr. Da ich auch in Tolk die Konfirmanden unterrichte (dienstags) und dort schon seit vielen Jahren ein einjähriges Modell praktiziert wird, übernehmen wir dieses Modell auch für uns in Thumby-Struxdorf. Eine neue Gruppe kommt künftig direkt nach den Konfirmationen im Mai erstmals zusammen. **Da die Konfirmanden zum Zeitpunkt der Konfirmation 14 Jahre alt sein sollen, setzen wir bei uns demnach bis Mai 2019 aus. Die Konfirmanden, die sonst im Spätsommer 2018 angefangen hätten, kommen dann Mittwochnachmittags zum Konfirmandenunterricht, und zwar für 1 ½ Stunden, von 15 bis 16.30 Uhr, bis zu ihrer Konfirmation im Mai 2020.**

Übrigens: Nübel bekommt ab Mitte Juni eine neue Pastorin: Dorothee Svarer wird in Harrislee wohnen bleiben und von dort aus eine halbe Stelle in der Kirchengemeinde Nübel ausfüllen. Wir freuen uns sehr, dass die Neubesetzung der nunmehr halben Stelle gelungen ist!

Pastor Christoph Tischmeyer

Der Fachbetrieb rund um die Elektrotechnik

Gerhard Pehl
Elektrotechnik

- Elektroinstallationen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpenheizung
- Beleuchtungsanlagen
- Netzwerktechnik
- Fernsehempfangsanlagen
- Überwachungs- und Alarmanlagen
- Elektrogeräte-Reparatur

Große Straße 8a · 24392 Süderbrarup
Tel. 0 46 41 / 10 01 · Fax 0 46 41 / 10 11
pehl-suederbrarup@t-online.de
www.gerhard-pehl-elektro.de

MIELE- und Liebherr-Vertrieb

Meister Service
ELTKAUF

Service
Auto S'brarup
GmbH - Kai und Ralf Feddersen

Kfz-Meisterbetrieb
Gewerbestraße 17
24392 Süderbrarup
Telefon 0 46 41 - 23 23
Telefax 0 46 41 - 24 24

Meister-haft
auto reparatur

Ständig preiswerte
Reifenangebote
Arbeitsbühne/
Hubsteiger zu vermieten

- Mehrmarkenwerkstatt
- Modernste Technik
- Qualifiziertes Fachpersonal
- Kompetenter Service
- Waschcenter

Gewerbeflächen zu vermieten!
0 46 41 / 23 23

Die Geschichte vom schönsten Diamanten

Es lebte einmal vor langer, langer Zeit ein König in Irland. Irland war damals in viele kleine Königreiche aufgeteilt, und das Reich dieses Königs war wie alle anderen. König und Königreich waren ganz gewöhnlich, und niemand beachtete sie besonders.

Doch eines Tages erbte der König von einem Verwandten, der gestorben war, einen riesigen, wunderschönen Diamanten. Es war der größte Diamant, den man je gesehen hatte. Alle waren geblendet von seiner Schönheit. Die anderen Könige schenkten ihrem Kollegen jetzt mehr Beachtung, denn wenn er einen solchen Diamanten hatte, musste er etwas Besonderes sein. Die Menschen kamen von nah und fern, um den Diamanten zu sehen. Der König hatte ihn ständig in einem Glaskasten ausgestellt, so dass alle ihn betrachten und bewundern konnten. Natürlich passten bewaffnete Wächter Tag und Nacht auf ihn auf. König und Königreich blühten auf, und der König schrieb all sein Glück dem Diamanten zu.

Eines Tages bat ein Wächter, zu ihm vorgelassen zu werden. Er wirkte verstört und völlig aufgelöst und brachte dem König eine schreckliche Nachricht: Der Diamant hatte einen Sprung! Einen Spalt genau durch die Mitte! Der König war entsetzt und lief zur Vitrine, um es mit eigenen Augen zu sehen. Es stimmte. Der Diamant hatte jetzt einen schrecklichen Riss.

Er rief alle Juweliere des Landes zusammen und bat sie um Rat. Aber was er hörte, war entmutigend. Sie sagten, der Sprung ginge so tief, dass sie den Diamanten beim Schleifen zu Staub zermahlen würden, und wenn sie versuchen würden, ihn in zwei immer noch ansehnliche Steine zu teilen, könnte er leicht in unzählige Stücke zerbrechen.

Der König dachte gerade über diese schrecklichen Möglichkeiten nach, als ein alter Juwelier, der zu spät gekommen war, vor ihn trat und sagte: „Wenn

Ihr mir eine Woche mit diesem Stein gebt, kann ich ihn reparieren." Der König glaubte ihm zuerst nicht, weil die anderen Juweliere das für unmöglich erklärt hatten, aber der alte Mann blieb hartnäckig. Schließlich gab der König nach, erklärte aber, er dürfe mit dem Diamanten das Schloss nicht verlassen. Der alte Mann willigte ein: Er werde in einem Raum im Schloss arbeiten, und die Wachen könnten währenddessen vor der Tür stehen.

Der König sah keinen anderen Ausweg und überließ dem Mann den Edelstein. Eine Woche lang gingen er und die Wachen vor der Tür auf und ab, hinter der man immer wieder Kratzen, sanftes Hämmern uns Schleifen hörte. Sie überlegten hin und her, was der alte Mann dort wohl treibe und was geschehen würde, wenn er sie hinters Licht geführt hätte.

Schließlich war die Woche um, und der alte Mann kam aus dem Zimmer. Der König und die Wachen stürmten hinein, um sein Werk zu begutachten, und der König weinte Freudentränen. Der Diamant war wirklich schöner als je zuvor! Der alte Mann hatte in die Oberseite des Diamanten eine vollendet schöne Rose geschnitten, und der Riss bildete jetzt den Stil der Rose.

Diese Geschichte zeigt auf, wie Gott mit uns umgeht, wie er uns heilen will.

Wir sind wie ein wunderschöner Diamant, jedeR von uns. Gott nimmt unsere Schwächen und Risse und verwandelt sie – und uns - in etwas Kostbares – in etwas Neues.

Während ich immer meine, meine Fehler, meine Schwächen, meinen Schmerz verbergen oder ausmerzen zu müssen, nimmt Gott mich an wie ich bin. Und sagt gleichsam zu mir: Da wo dein Schmerz ist, da ist auch dein Schatz!

(gefunden von Christoph Tischmeyer)

Der Sozialpsychiatrische Dienst • Kreis Schleswig-Flensburg • Fachdienst Gesundheit
Moltkestr. 22-26 • 24837 Schleswig • Tel. 04621/810-57
Beratung, Hilfen und Informationen – kostenlos • unabhängig • vertraulich
für Menschen mit Behinderung: Frau Käufer (04621/810-36)
für Menschen mit psychischen Erkrankungen: Herr Seemann (04621/810-34)
für Menschen mit Suchterkrankungen: Frau Medau (04621/810-35)
Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstr. 38, Zi. 309/310: Frau Medau (0461/16844-819)

Freiwillige Feuerwehr Struxdorf
Rettungs-Trage gespendet

Am 28. April haben zwei unserer Kameradinnen ihre Abschlussprüfungen bestanden: wir gratulieren Helle Damgaard-Dietz zum bestandenen Truppführerinnen-Lehrgang und freuen uns, Ronja Lund als ausgebildete Truppfrau in unserer Feuerwehr zu haben. Beide haben in den letzten Monaten zwei- bis dreimal pro Woche die jeweilige theoretische und praktische Ausbildung absolviert.

Mit Hilfe einer zweckgebundenen Spende konnten wir im April eine Schleifkorbtrage erwerben. Diese dient der sicheren und patientengerechten Rettung von Personen aus unwegsamen Gelände, engen oder unzugänglichen Gebäuden. Die Person kann in die Trage hinein gelegt werden und wird dann festgegurtet. Am Seitenrand bietet diese Form der Krankentrage viele Ösen für Haltegurte, Sicherungsseile und Haltegriffe zum Tragen. Die Schleifkorbtrage kann eingesetzt werden, um beispielsweise Böschungen zu überwinden oder eine Rettung über die Leiter durchzuführen. Dies ist mit einer normalen Krankentrage nur schwer möglich. Die Schleifkorbtrage kann von mehreren Personen getragen und gesichert werden. So wird eine patientengerechte Rettung unterstützt und auch die Gesundheit der Retter/innen geschont. Wir danken herzlich für die Spende!

Rückenfreundlich ist auch die weitere Neuerung: in der Vergangenheit haben wir nach unseren Übungen und Einsätzen die Schläuche auf den Knien aufgerollt. Jetzt haben wir einen „Schlauchaufwickler“ auf Rädern, der ein schnelles und müheloses Aufrollen der Schläuche im aufrechten Gang ermöglicht. Unser Gerätewart Hanjo Wolfgram hat diesen „Rolli“ in seiner Freizeit gebaut und der Feuerwehr gestiftet. Vielen Dank dafür!

Das Foto zeigt den „Patienten“ Prem in der Schleifkorbtrage mit Marco und Jörg, Hanjo mit dem „Rolli“.

Viele Grüße von eurer Freiwilligen Feuerwehr Struxdorf.

Birgit Martius

Schnarup-Thumby und Struxdorf
Ergebnisse der Gemeindewahlen

Bei den Gemeindewahlen am 6. Mai gab es in den Wahlkreisen Schnarup-Thumby und Struxdorf folgende Ergebnisse (unter Vorbehalt):

In Schnarup-Thumby erreichte die AWG 6 Sitze (63,1 %): Andreas Bonde, Hans-Rudolf Sacht, Heiko Koll, Thorsten Riedel, Helmut Witt und Jan-Erik Thiessen. Die FWG erhielt 3 Sitze (36,9 %): Kolja Olizeg, Edith Westphal und Frank Andresen.

In Struxdorf erzielte die FWS 4 Sitze (49,6 %): Dieter Thiesen, Jörg Mangelsen, , Dörte Truelsen, Roy-Peter Köthe. Für die CDU gab es 3 Sitze (33 %): Johannes Petersen, Joachim Wohlerdt und Hans Jörg Frenz. Die SPD wird in der künftigen Gemeindevertretung mit 2 Sitzen (17,4%) vertreten sein: Roman Hansen und Katja Kehrer.

Auto Petersen

Kfz-Meisterbetrieb

Flensburger Str.37 / 24986 Satrup
Tel. 04633 / 967939Fax. 04633 / 967266
Mail. autopetersen@t-online.de

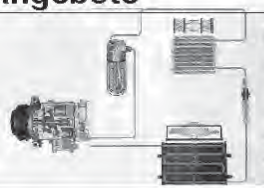
Meister-haft auto reparatur

Unsere Mai-Angebote

Klima-Service 1 zzgl Kältemittel nur **69,00 €**

Klima-Service 2 Desinfektion nur **39,00 €**

Beides zusammen nur **99,00 €**



Räderwechsel
Winter- auf
Sommerreifen 19,95 €
(4 Stk auf Felge)

Winterreifen-
Einlagerung 19,95 €
4 Stk inkl.Versicherung
(Feuer / Diebstahl)

Reifen einseitig abgelaufen ?
Dann stimmt die Spur nicht !
Wir prüfen die Vorderachse

Spurvermessung

und stellen die Spur ein, nur 39,95 €

Sparpaket 1: 54,95 €

sie sparen zum Einzelpreis 7,55 €

Räderwechsel mit auswuchten, Felgenreinigung und Einlagerung

Frühjahrs-10 Punkte Check: **14.95 €**

Wir überprüfen an Ihrem Auto die 10 wichtigsten Punkte nach Sicherheits-Checkliste. Mögliche Defekte oder verschlissene Teile können nach Absprache in Ordnung gebracht werden. **So fährt man sicher !!!**

DEKRA

Hauptuntersuchung §29
Mit Abgasuntersuchung
Mittwoch 14:00 Uhr
Freitag 15:00 Uhr

www.autopetersen.de

SSF-Kochkurs: Motto „Tapas"

Spanische Esskultur

Wieder trafen sich Menschen in der Küche der Thumbyer Schule, um unter fachkundiger Anleitung von Anna Grete Jessen und der umsichtigen Organisation von Volker Bock schmackhafte Speisen zuzubereiten. Diesmal blieb die Küche nicht ganz, aber überwiegend kalt, denn es gab unter anderem Häppchen und Vorspeisen. „Tapas" lautete das Motto des Abends und gab den Beteiligten einen Einblick in die spanische Esskultur. Eine Tapa (spanisch „Deckel", „Abdeckung") ist ein kleines Appetithäppchen, das in Tapas-Bars üblicherweise zu Wein, aber auch zu Bier gereicht wird. In jedem Fall handelt es sich um kleine, mundgerechte Portionen, die sich auch gut zu Feiern oder Partys servieren lassen, weil sie bei Bedarf gut als „Fingerfood" verzehrt werden können, sei es im Stehen oder Sitzen.

Aus der kalten Küche kam diesmal auch die Vorsuppe, Gazpacho genannt. Gurke, Paprika und Tomate waren die Hauptbestandteile. Eingeweichtes Brot sorgte für die Sämigkeit. Alles wurde im Mixer püriert, aber nicht erhitzt. Gut gewürzt und abgeschmeckt ein echtes Highlight für laue Sommerabende. Verschiedene Toasts mit Käse, Fisch und Schinken gab es, dazu einen „Mittelmeersalat" mit gerösteten Pinienkernen, Mozzarella und anderen frischen Zutaten. Serranoschinkenspieße und Paellakroketten (hier wurde die Küche ausnahmsweise mal heiß, denn Kroketten müssen nun einmal frittiert werden) zergingen auf der Zunge. Und die Nachspeise durfte natürlich auch nicht fehlen: „Tarta de Santiago" hieß der Mandelkuchen, der das Menü schließlich abrundete.

Zum Schluss waren alle nicht nur richtig satt, sondern auch begeistert von den neuen Geschmackserlebnissen, obwohl, wie Anna Grete betonte, die Zutaten auch uns im Norden eigentlich bekannt sind. Aber die Zusammenstellung ist eben entscheidend.

Im Herbst gibt es einen neuen Kurs. Dann soll es nach dem Wunsch der Teilnehmer um das Motto „Geflügel" gehen.

Ulrich Barkholz

Mobile Tischlerei

Tischlermeisterin Birgit Martius
Ekeberger Str. 4, 24891 Hollmühle
Mobil: 0162 – 2 06 54 18
Telefon: 04623 – 18 99 74

Reparieren statt wegwerfen
Montagen an Land und an Bord

fachgerecht, schnell, zuverlässig
auch bei „Kleinigkeiten"

Weiße Libelle

Wohnen Mode Lebensart

Glücksburgerstraße 11
24986 Mittelangeln - OT Satrup
Tel. 04633 / 9687224

www.weisselibelle.de

Öffnungszeiten
Mittwoch 9.30-12.00 Uhr
Donnerstag 9.30-12.00 Uhr & 15.00-18.00 Uhr
Freitag 9.30-12.00 Uhr & 15.00-18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 12.00 Uhr

♥Aus dem Herzen♥

Das Ehrenamt – ein aussterbendes Amt?

Letzten Herbst wurde zum alljährlichen Elternabend in der Schule unserer Tochter geladen. Mit auf der Tagesordnung stand der Punkt „Wahl einer neuen Elternvertretung“. Ich bin wirklich, wirklich mit dem Vorsatz hingefahren, nicht am Ende des Abends mit einem weiteren Ehrenamt nach Hause zu kommen. Als der Punkt verlesen wurde, bin ich wirklich, wirklich auf meinen beiden Händen sitzen geblieben und wollte mich nicht melden. Doch nach einer gefühlten Stunde, in welcher alle Anwesenden den Fußboden oder die Decke gemustert haben, hörte ich mich sagen: „Okay, ich mache es.“

Wer übernimmt ein Ehrenamt? Diejenigen, die nicht Nein sagen können? Diejenigen, die sich für das Allgemeinwohl einsetzen möchten? Die etwas bewirken, bewegen oder ändern wollen? Sei es in Form der Feuerwehr, des Rettungsdienstes, der Dorfpolitik, eines Sportvereins, eines Sparclubs, einer Pfadfindergruppe, einer Dorfzeitung, eines Kinderfestes, eines Dorfflohmarktes usw.

Hinter all den Ehrenämtern – und es tut mir leid, sollte ich eines vergessen haben aufzuzählen – stehen Menschen. Diese Menschen investieren ihre Freizeit, wenn die Sirene geht und Ausschüsse tagen müssen. Sie geben einen Teil ihrer freien Zeit für die Vorbereitung unseres beliebten Feuerwehrfestes, das Boßeln, das Osterfeuer, das Maibaumaufstellen oder das Verspielen her. Sie investieren einen Teil ihrer Freizeit, wenn die Leerung und Zählung des Sparclubs ansteht, sich einmal die Woche mit kleinen und großen Pfadfindern getroffen wird, sich sportlich in der Halle/dem Sportplatz betätigt wird oder eben die 5w entsteht. Sie planen das Kinderfest und den Dorfflohmarkt.

Sicher, wie man sich bettet, so liegt man und jedem steht es frei, sich für eine Sache zu engagieren oder eben nicht.

Nur wenn wir alle so denken, uns auf diejenigen verlassen, die bisher alles mit Bravour gemanagt haben oder denken „Irgendeiner wird es schon machen“, dann können unter Umständen z.B. diese Veranstaltungen nicht mehr stattfinden.

Durch das Angebot solcher Veranstaltungen z.B. wird es Neuzugezogenen erleichtert, sich in eine bestehende Gemeinschaft zu integrieren.

Ich bringe mich gerne in das Dorfgeschehen ein. Denn trotz Arbeit, die das Ganze mit sich bringt, macht es auch Spaß. Dadurch habe ich bereits viele Leute kennen gelernt und weiß dieses Dörfchen und seine Einwohner zu schätzen. Wir wohnen im kommenden Sommer erst zwei Jahre hier und doch ist es tatsächlich unser Zuhause. Heimat. Vor allem das Dorfleben hier in Schnarup-Thumby hat uns seinerzeit angesprochen, denn hier findet tatsächlich noch ein solches statt. Das ist nicht selbstverständlich! An dieser Stelle ein großes Danke an alle, die sich für unser Dorf einsetzen!

.Vielleicht konnte ich mit meinen Überlegungen ein wenig zum Nachdenken anregen und vielleicht fällt es der oder dem Einen das nächste Mal leichter, den Arm zu heben und zu sagen: „Okay, ich mache es.“

Mir persönlich graut ein wenig vor dem nächsten Elternabend. Ich habe nämlich keinen Vertreter mehr…

Stefanie Merkel

Gemeinde Schnarup-Thumby
Konstituierende Sitzung

Die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Schnarup-Thumby findet am Donnerstag, dem 14. Juni, um 19:30 Uhr im Dörpskrog „Zur Kastanie“ statt.

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ● Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

REIFENHANDEL RINGSLEBEN

...mit Service vertraut!

Freitags! HU/AU

0 46 41 - 98 89 56

www.reifenhandel-ringsleben.de

Werkstatt · Ersatzteile · Zubehör

...beim Reifenhandel

RINGSLEBEN

AUTOTEILE & KFZ-SERVICE

0 46 41 - 986 99 +

Durchwahl: Autoteile: -14 - Werkstatt: -16

für den S mmer gut versorgt?

Klima? Reifen? Durchsicht?

Räder • Autoservice • Tuning • Ersatzteile • Zubehör

Wir kümmern uns um Sie!

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Termine -Termine - Termine - Termine - Termine -Termine

So, 13.05.18 10:00	**Gottesdienst** St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 14.05.18	**Sparclub** Thumby : Leerung
Di, 15.05.18	Müllabfuhr nur in Struxdorf: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., Schwarze Tonne 4-wöch.
Mi, 16.05.18	Müllabfuhr nur in Schnarup-Thumby: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., Schwarze Tonne 4-wöch.
Sa, 19.05.18 10:00	**Meditativer Tanz & Stilleübungen**, Gemeindehaus Thumby
So, 20.05.18 10:00	**Pfingstgottesdienst** mit Abendmahl, St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 21.05.18 09:30	SoVD Satrup: **Pfingstfrühstück**, Satrup-Krog
Di, 22.05.18 18:30	**Friedensgebet** (Region Angeln-Süd) St. Johannis-Kirche/Thumby
Do, 24.05.18	Achtung Terminverschiebung: Müllabfuhr Gelber Sack in Schnarup-Thumby u.Struxdorf
Do, 24.05.18 18:00	**Meditationsgruppe**, Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Fr, 25.05.18 10:45	Senioren Schnarup-Thumby: **Maifahrt** Alte Schule in Thumby
Fr, 25.05.18 17:00	**Goldene Hochzeit** von Klaus und Christa Pölig, Kirche Struxdorf
So, 27.05.18 10:00	**Dänisch-Deutscher Nachbarschafts-Gottesdienst**, Kirche Struxdorf
Mo, 28.05.18	**Sparclub** Thumby: Leerung
Di, 29.05.18	Müllabfuhr nur in Struxdorf: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.
Di, 29.05.18 19:00	Informationsveranstaltungen zum **Glasfaserausbau** in der Gemeinde Struxdorf, Dörps- un Schüttenhus
Mi, 30.05.18	Müllabfuhr nur in Schnarup-Thumby: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.
Fr, 01.06.18 17:00	Hollmühle: **freies Tanzen** Dörps- un Schüttenhus
Fr, 01.06.18 20:00	**Taizé-Andacht** , St. Georg Kirche Struxdorf
Sa, 02.06.18 06:15	Senioren Schnarup-Thumby: **Tagesfahrt** nach Hamburg Alte Schule in Thumby
So, 03.06.18 10:30	**Goldene Hochzeit** Rolf und Christa Mangelsen, Kirche Struxdorf
Mo, 04.06.18 16:00	Gemeinde Struxdorf: **1. Beratungstermin TNG Glasfaser-Verträge** Dörps- un Schüttenhus
Di, 05.06.18	Müllabfuhr Grüne Tonne in Schnarup-Thumby u.Struxdorf
Di, 05.06.18 18:30	**Friedensgebet** (Region Angeln-Süd) Uelsby, Wiese vor d. Kirche

Ralf Carstensen

Omnibusbetrieb

Wir verfügen über Omnibusse
mit 16-40 Sitzplätzen
Dorfstraße 1, 24860 Uelsby
www.carstensen-bus.de
service@carstensen-bus.de
Telefon 04623-402

Kfz-Werkstatt

mit günstigem Stundensatz
Autoreparatur, Reifenangebote
Wir montieren und wuchten auch Reifen
die Sie im Internet gekauft haben
HU und AU Service
Anhänger-Reparatur

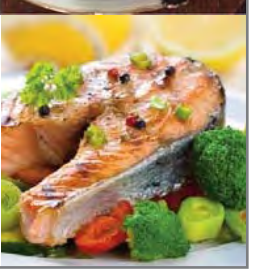
Termine -Termine - Termine - Termine - Termine -Termine

Mi, 06.06.18	Müllabfuhr Gelber Sack in Schnarup-Thumby u.Struxdorf
Do, 07.06.18 18:00	**Gemeinschaftsabend**, Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Do, 07.06.18 19:00	**Die 68er und Bismarck**, Fam. Röver, Hollmühle 12
Fr, 08.06.18 08:30	JKS Struxdorf: **Park & Garden auf Stockseehof**, Claus-Brix-Haus
Fr, 08.06.18 18:00	**Redaktionskonferenz und Anzeigenschluss** wwwww Dörpskrog „Zur Kastanie“
Sa, 09.06.18 16:00	**Trauung** von Joh. Nissen und Annik Lamshöft, Kirche Struxdorf
So, 10.06.18 10:00	**Gottesdienst** (GottesdienstGruppe), St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 11.06.18	**Sparclub** Thumby: Leerung
Di, 12.06.18	Müllabfuhr nur in Struxdorf: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. Schwarze Tonne 4-wöch.
Mi, 13.06.18	Müllabfuhr nur in Schnarup-Thumby: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., Schwarze Tonne 4-wöch.
Do, 14.06.18 16:00	Gemeinde Struxdorf: **2. Beratungstermin TNG Glasfaser**, DuS
Do, 14.06.18 19:30	Schnarup-Thumby: **Konstituierende Sitzung** der Gemeindevertretung, Dörpskrog „Zur Kastanie“
Fr, 15.06.18 17:00	**Trauung** v. Joh. Nissen und Svenja Nissen-Kruse, Kirche Thumby
Fr, 15.06.18 20:00	Struxdorf: **Konstituierende Sitzung** der Gemeindevertretung Dörps- un Schüttenhus
Sa, 16.06.18	Heute erscheint ein **neues wwwww** - Heft 235

DIAKO

Partyservice Buchenhain

Suppen, Schnittchen oder Warmgerichte: Wir bieten bodenständigen Partyservice mit guter Hausmannskost!
Probieren Sie auch unseren Mittagstisch:
Wir kochen täglich frisch und bieten unsere Gerichte zur Selbstabholung oder, in einem bestimmten Umkreis, auch als Lieferservice an.
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!



Partyservice Buchenhain
Buchenhain 1, 24860 Böklund, Tel. 04623 18184
info-seniorenwohnpark-buchenhain@diako.de
www.seniorenwohnpark-buchenhain.de

Glasfaserausbau in der Gemeinde Struxdorf

Informationsveranstaltungen

Liebe Struxdorfer/innen, Sie haben in den vergangenen Tagen Post von der Firma TNG, die unser Glasfasernetz betreiben wird und vom Breitbandzweckverband erhalten. Darin sind Sie eingeladen worden, zur gemeinsamen Informationsveranstaltung am 29. Mai 2018 um 19 Uhr ins Dörps- und Schüttenhus nach Hollmühle zu kommen. Auf dieser Veranstaltung werden wir über die Einzelheiten des Glasfaserausbaus, besonders die Hausanschlüsse betreffend und die Vertragsmöglichkeiten für uns als Endkunden informiert.

In den Tagen nach der Informationsveranstaltung bekommt jeder Haushalt eine Infomappe zugestellt, in der die notwendigen Vordrucke für Vertragsabschlüsse und Hausanschluss enthalten sein werden. Am 4. Juni, 14. Juni und 24. Juni finden dann ebenfalls im Dörps- und Schüttenhus in Hollmühle sogenannte Servicetermine der Firma TNG jeweils von 16 bis 19 Uhr statt, die wir als Einzelkunden besuchen können, um dort von mehreren Berater/innen unsere Fragen beantwortet zu bekommen.

Bitte besuchen Sie die Termine und bedenken Sie: Wer jetzt mitmacht und einen Vertrag mit der Firma TNG abschließt, bekommt seinen Glasfaserhausanschluss ohne weitere Kosten.

Für die Gemeindevertretung
Dieter Thiesen

Mit Esel und Hund zu Fuß nach Österreich

Wander-Traum erfüllt

Wenn man langsam unterwegs ist, sieht man mehr! In unserer „schnellen“ Zeit ein sehr bedeutsamer Satz. Barbara Becker hat ihn gesagt. In ihrer eindrucksvollen und häufig sehr emotionalen Berichterstattung über ihre Reise mit dem Esel nach Österreich begeisterte sie die 43 anwesenden Landfrauen aus Ekebergkrug und Umgebung. Die 53jährige hat etwas gemacht, was viele – oder ich würde sagen, die meisten von uns – ständig vor sich herschieben. Sie hat sich ihren Traum erfüllt. Sie ist im Sommer 2014 von Schleswig-Holstein zu Fuß nach Österreich gewandert. An ihrer Seite

ein süßer, lieber Esel und ein treuer Hund. Manch einer von uns fragte sich, wo sie geschlafen hat, wie sie aufgenommen wurde und hegte Bedenken, dass Wasser und Nahrung knapp wurden.

Barbara Becker berichte jedoch von Menschlichkeit, Gastfreundschaft, Vertrauen und Neugier. Sie schlief in Gästezimmern, Schäferwagen, im Stroh und natürlich auch im Zelt, welches sie mithatte. Der Esel bekam immer frisches Wasser und eine Fläche zum Ausruhen. Zu einigen Menschen hat Barbara Becker immer noch Kontakt und gegenseitige Besuche standen aus. Ihre Eselkoppel an der Schlei ist ein weiterer Traum, den sie für sich umsetzte. Sie bietet Wanderungen für Familien, Naturliebhaber, Ein- und Aussteiger an der zauberhaften Schlei an: www.eselkoppel.de .

Wir bedanken uns außerdem bei „Tante Anne“ Die leckere Auswahl an Kuchen ließ keine Wünsche offen. Unser nächster Ausflug geht am 15. Mai ins Spargelbeet. Wir treffen uns dieses Mal schon um 14.30 Uhr und fahren in Fahrgemeinschaften nach Freienwill. Am 14. Juni bewandern wir das Haddebyer Noor. Um 14:00 Uhr ist unser Treffpunkt am Parkplatz am Noor. Anmeldungen und Informationen auch unter: www.landfrauen-ekebergkrug.de

Yvonne Diedrichsen

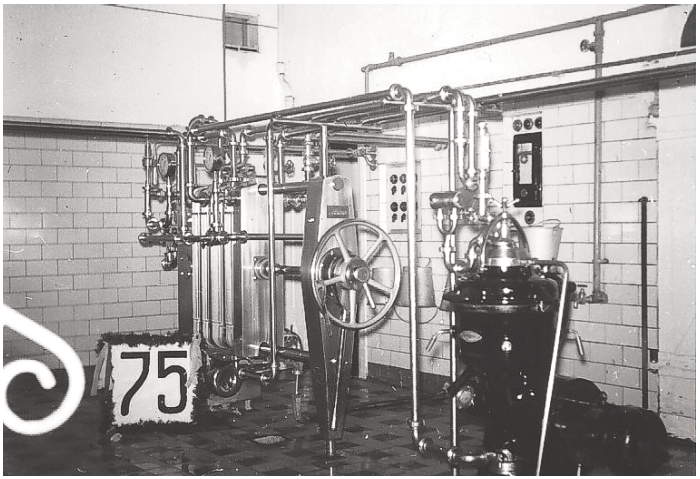
Gemeindevertretung Struxdorf
Konstituierende Sitzung

Am 15.6.18 um 20 Uhr findet im Dörps- und Schüttenhus die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Struxdorf statt.

Dieter Thiesen

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
MARKUS BESKIDT
Zertifizierter Rückenschullehrer
NEU
BACK ATTACK
Rückenschule mit innovativem Konzept
Kostenerstattung 80 - 100 % von Ihrer Krankenkasse
www.physiotherapie-satrup.de

Chronikbericht, Teil 6
Die Meierei in Thumby



Im Jahre 1955 verstarb der Betriebsleiter Ernst Corrigeux, sein Nachfolger wurde Erwin Sörnsen, der dann bis zum Schluss Betriebsleiter bleiben sollte. In seiner Zeit wurde ein Nirostahl-Butterfertiger angeschafft, das Teakholzfass hatte sich nicht bewährt. Die Käserei bekam noch mehr Gewicht, es wurden zwei große runde Käsewannen aufgestellt – mit elektrischem Rührwerk. Ein anderer Dampfkessel brachte den Umstieg von Kohle auf Öl.

Schon seit 1960 gab es rundherum Bestrebungen, Meiereien unseres Typs zu größeren Einheiten zusammenzufassen.

Damals entstand das Butterwerk in Schleswig, auch wir wurden angesprochen mitzumachen. Wir entschieden uns dagegen. Dann gab es einige Jahre später den Gedanken, aus den Meiereien Boholzau, Hollmühle, Thumby und Uelsby einen Betrieb zu bilden und ihn in Hollmühle einzurichten.

Wir waren kurz davor mitzumachen, sprangen aber noch rechtzeitig ab. Es wäre nur ein kostspieliger Umweg gewesen, wir waren nämlich lange Zeit in der Auszahlung besser als die Nachbargemeinden.

Aber um 1970/71 sank die Kuhzahl, durch Aufgabe der Milchwirtschaft. In vielen landwirtschaftlichen Betrieben gingen 80 Kühe verloren. Zur gleichen Zeit lief die Fusion Adelby und Satrup, und unserem Betriebsleiter Sörnsen und den Mitarbeitern wurden Arbeitsplätze in Satrup angeboten. Uns Thumbyer Mitgliedern war vom damaligen Strukturplan her der Weg nach Schleswig zur Nordbutter vorgezeichnet. Und so ging es dann ganz schnell. Am 1. März 1972 fuhr der Tankwagen des Butterwerks zum ersten Mal die Betriebe an. Unsere Meierei in

Dachdeckerei
Klempnerei
Metallbedachung
Wärmeschutzarbeiten
nach EnEv
Gerhard PILCH
Hye 4 · 24392 Scheggerott
Telefon 046 41 - 26 37
Mobil 0175 - 61 63 227

Dörpskrog „Zur Kastanie“

So., 27. Mai, 12:30 Uhr
Spargel satt
dazu: Salzkartoffeln, Schinken, kleine Schnitzel und Soßen. Überraschungsdessert
23,50 €
Bitte anmelden bis Do., 24. Mai
www.zur-kastanie.de Tel. 04623/290

Thumby hatte ausgedient. Die Maschinen wurden vom Butterwerk übernommen und das Betriebsgebäude an Erwin und Sigrid Sörnsen verkauft. Sörnsens bauten das Gebäude als Wohngebäude um.

Nach diesem zeitlichen Ablauf des Meiereibetriebes mag es nun einen Abschnitt über die Genossenschaft geben. Deren Spielregeln änderten sich von Zeit zu Zeit nach den geltenden gesetzlichen Vorgaben. Eines blieb durchgehend: Mindestens einmal jährlich trat die General-versammlung zusammen. Sie nahm den Geschäftsbericht des Vorjahres zur Kenntnis, auch die Prüfungsberichte, erteilte die Entlastung und wählte die Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat. Anfangs fanden diese Versammlungen in Klaholz statt, später wechselnd in Fresenburg oder in Schramms Gasthof in Thumby. Die weiß ich am besten zu erinnern. Es gab dann zum Abschluss stets einen Imbiss, es war häufig „Rundstück warm“, Rinderbraten mit Erbsen und Wurzeln, Greta Schramms Spezialität. Und – es wurden silberne Löffel verteilt. Was war das?

Zu allen Zeiten wurde auf die Qualität der Anlieferungsmilch geachtet. Ab 1950 war da ein 20-Punktesystem vorgeschrieben, Haltbarkeit, Reinheit und Kannenbeschaffenheit spielten eine große Rolle. Wer die 12 Punkte nicht

Metallgestaltung Munnecke
Kunstschmiede
Bronze-Tafel-Guss
Schmiede seit 1850
Sonderanfertigungen
Restaurationen
Belliger Straße 7
24891 Struxdorf
Tel. 0 46 23/12 06
Fax 0 46 23/12 03
www.schmiedearbeiten.com

erreichte, erhielt die rote Karte. Probenehmer war Heinrich Clasen aus Schwienholm, er kam dreimal im Monat unangemeldet und nahm die Proben von jeder Kannennummer. Hatte nun ein Lieferant die 20 Punkte das ganze Jahr über halten können, erhielt er auf der folgenden Generalversammlung als Anerkennung den silbernen Löffel überreicht.

Die Leitung der Jahresversammlung lag in der Hand des Aufsichtsratsvorsitzenden, in der letzten Phase war das Hermann Koll. Vorstand und Aufsichtsrat tagten in der Regel gemeinsam im Kontor der Meierei. Ich selbst gehörte dem Vorstand 14 Jahre lang an. In meiner Zeit erlebte ich die Vorstandsvorsitzenden Erwin Marxsen, Peter Möller und schließlich Ernst-Otto Thiessen. In dieser Gesprächsrunde wurden alle wichtigen Fragen der Meiereigenossenschaft durchgesprochen. Anfuhrfragen, immer wieder Qualität der Anlieferung, aber auch die Qualität unserer Produkte, neue gesetzliche Vorschriften, Investitionen und die Auszahlung, das waren einige Punkte der breiten Palette, die behandelt werden mussten. Ich selbst habe diese Gesprächsrunde sehr geschätzt, und ich glaube die anderen auch. Es gab Auseinandersetzungen in der Sache, die auch durchgestanden wurden. Und die Gespräche gingen weit über das eigentliche Thema Meierei hinaus.Am letzten Tag des Jahres, Silvester, kam dieses Gremium zusammen, um die Bestände aufzunehmen; es wurde fleißig gezählt; Bargeld, Käse der verschiedenen Fettstufen, Butter, Verpackungsmaterial, kurz, es wurden alle Verbrauchsgüter festgehalten. Dann folgte das Apfelkuchenessen im Kontor. An dieser Stelle möchte ich Sigrid Sörnsen danken, die diese Dinge im Hintergrund vorbereitet hatte und die auch lange Zeit morgens im Betrieb mitarbeitete, bei Annahme, Kleinverkauf oder Magermilchrückgabe. Und ich weiß, dass auch Lenchen Corrigeux in ihrer Zeit ein ähnliches Verhältnis zum Berufsfeld ihres Mannes hatte.

Das Foto auf Seite 20 zeigt den Maschinenraum der Meierei im Jahre 1966 zum Zeitpunkt des 75. Jubiläums. Links ist der Plattenerhitzer zu sehen, rechts die Zentrifuge.

Der Bericht wird fortgesetzt.
Hans Konrad Sacht

Neues Betriebsrentenstärkungsgesetz
Die Nahles-Rente

Seit dem 1.1.2018 gilt das Betriebsrentenstärkungsgesetz, auch „Nahles-Rente“ genannt. Eigentlich alter Wein in neuen Schläuchen. Schon seit Jahren kann der Arbeitnehmer „Lohn umwandeln“. Das bedeutet: Ein Betrag, z.B. 100 Euro, wird von seinem Bruttoeinkommen in eine Lebensversicherung überwiesen. Dadurch zahlt er weniger Sozialversicherungsbeiträge und unten belastet ihn das mit etwa 50 Euro netto. Wie schön – Lebensversicherung zum halben Preis.

Das neue Gesetz besagt nun, dass der Arbeitgeber sich obendrein mit 15 Prozenz beteiligen

Reiner Dohme
Versicherungsmakler
- alle Versicherungsgesellschaften -
- Betreuung - Schadenservice - Tarifvergleich -
Mühlenstraße 1 • 24986 Satrup
Fon 0 46 33 - 1672 **Fax** 0 46 33 - 966 240
Mobil 0173 90 98 003
Email reiner.dohme@t-online.de

muss. Von sich aus darf er bis zu 480 Euro als Arbeitgeberleistung zuschießen. Das holt er sich über die Lohnsteuer zurück. Schön – oder? Unterschreiben Sie hier.

Ulrike Schmitz
Yoga
Achtsamkeit
Klang
Mühlenstraße 7, 24860 Uelsby, ☎ 04623/1897947
BenefitYoga®-Präventionskurse
Seminare
Klangmassagen
www.yoga-schmitz.de
info@yoga-schmitz.de

Nun kommt die Rückseite der Medaille, die Ihnen der Versicherungsvertreter nicht erzählt: Es gibt keine Garantien mehr. Es darf in Fonds investiert werden, was nicht schlecht sein muss, wenn es sich um gute Fonds handelt (kann man im Internet prüfen).

Die Betriebsrente bekommt man analog zur gesetzlichen Rente. Also frühestens mit 67. Tendenz: noch später. Bei Auszahlung als Rente oder Einmalbetrag wird die Krankenkasse benachrichtigt und die streicht sich 18 Prozent von Ihrem Geld ein. Was übrig bleibt, wird voll versteuert. Da bleibt nicht viel übrig.

Mein Rat: Wenn Ihr Arbeitgeber nicht davon abzubringen ist, stimmen Sie einer Betriebsrente mit Arbeitgeberzuschuss zu. Halten Sie aber Ihren Beitrag klein. Der bessere Weg ist eine „normale" Lebensversicherung (gerne mit guten Fonds drin): Das Endalter können Sie selber bestimmen. 55 Jahre oder 60 Jahre, egal – wann Sie wollen. Nur sehr geringe Besteuerung mit dem „Ertragsanteil" und keine Krankenkasse greift zu .Also – lassen Sie sich nicht anmeiern.

Reiner Dohme
Versicherungsmakler

Kinder und Familienfest Struxdorf,

Motto: Dorf-Olympiade 2018

In diesem Jahr findet das Kinder- & Familienfest am 2. Juni 2018 unter einem neuen Motto statt. Motto: Dorf-Olympiade 2018. Wir treffen uns wie immer um 13.00 Uhr am Kastanienplatz in Hollmühle und gehen dann gemeinsam mit dem Spielmannzug Satrup nach Struxdorf. Es werden wieder tolle Spiele angeboten, bei denen auch die Erwachsenen mitmachen können. Nur ein paar Beispiele: Megakicker, Fußball Billard, Kletterturm, Bobby Car & Ezy Roller Bahn, Wasserrutsche usw. Aufbau ist am Freitag, 1. Juni um 16.00 Uhr und am Samstag 2. Juni um 8.00 Uhr.

Jede Hilfe ist willkommen. Vielen Dank dafür.

Der Festausschuss

Seniorenclub Schnarup-Thumby

Seniorenfahrten

Die Maifahrt findet am Mittwoch, den 25.05.2018 statt. Treffpunkt ist um 10:45 Uhr an der alten Schule. Am 02. Juni 2018 wird der Seniorenclub um 6:15 Uhr von der Fa. Bölck an der alten Schule zu einer Fahrt nach Hamburg abgeholt. Eine Schleifahrt von Kappeln - Lindaunis und zurück mit Kaffeetafel findet am Donnerstag, den 05. Juli 2018 statt. Am 11. August 2018 (Sonnabend) steht eine Fahrt nach Ellerhoop zur Lotosblütenschau an. Anmeldung bitte unter 04623/306.

FON 04633 12 46
• Festzelte
• Partyzelte
• Pagodenzelte
Zeltverleih-Butzbach.de

Sozialverband OV Satrup

Grippeschutz künftig mit Vierfach-Impfstoff

Oberflächliche glauben an Glück und Zufall - Tatkräftige glauben an Ursache und Wirkung. (Ralph W. Emerson 1803-1882)

Die Grippeschutzimpfung wird aller Voraussicht in der Saison 2018-2019 mit einem Vierfachimpfstoff erfolgen. Nach Vorliegen der Entscheidung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) jetzt in Berlin die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass sich gesetzlich Versicherte künftig auch mit einem Vierfachimpfstoff gegen die saisonale Grippe impfen lassen können. Mit Vorliegen der Entscheidung der WHO und G-BA haben die Hersteller nun genug Vorlauf, um den benötigten Impfstoff bis zum Beginn der nächsten Impfsaison im kommenden Herbst in ausreichendem Umfang zu produzieren.

Gemeinsam statt einsam. Unsere Veranstaltungen: Zum Pfingstfrühstück laden wir in den Gasthof „Satrup-Krog“ am Pfingstmontag, d. 21. Mai 2018 um 9,30 Uhr ein. Wir möchten Sie verwöhnen mit: Kaffee, Brötchen, Brot, Butter, Honig, Nutella, Marmelade, Aufschnitt, Käse-Auswahl, Rührei mit Speck, Spiegelei, Fleisch- und Geflügelsalat, Melone-Schinken, Räucherfisch und anderes. Kostenbeitrag pro Person: für Mitglieder 10,00€ - für Gäste 15,00€. Anmeldungen bis zum 15. Mai 2018 bei: 04633-8322 (R. Voß), 04631-4019968 (E. Anstett), 04633-968422 (A. Skrzeba).

Am Sonntag, d. 28. April 2018 starteten wir um 10 Uhr in Tarp zur Fahrt durch den Hamburger Containerhafen. In Aalbek wurde eine Frühstückspause eingelegt und weiter ging es nach Hamburg. Das Busunternehmen Jasper fuhr mit uns durch die Speicherstadt und die neue HafenCity, vorbei an der Elbphilharmonie, über die Köhlbrandbrücke. Mit Sondergenehmigung und Begleitfahrzeug fuhr der Bus auf die Containerterminals. Ein fachkundiger Reisebegleiter erklärte und zeigte uns alles Sehenswerte. Wir durchfuhren das Terminal Burchardkai, die größte Anlage für den Containerumschlag, machten dann Pause im Seemannsheim Duckdalben, dem Anlaufpunkt für

Kartoffelhof Lausen

Kartoffeln

Frischer Spargel

Gemüse der Saison

Kartoffeln

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch & Donnerstag:
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag:
9.00 - 12.00 Uhr

24401 Böelkamp - Telefon 0 46 41 / 98 82 15 - Fax 98 82 70

Seeleute aus aller Welt. Wir fuhren weiter zum Containerterminal Altenwerder. Aus nächster Nähe sahen wir die computergesteuerten fahrerlosen Transportplattformen. Die Brücken sind 50 Meter hoch. 40 Container werden pro Stunde bewegt. Der Brückenfahrer sitzt in 50 Meter Höhe, hebt die Container vom Schiff auf die Plattform und die Container werden mit automatischer Kraft weiter an Land befördert . 86 Transportfahrzeuge befördern führerlos die Container. Es ist beeindruckend. 600 Mitarbeiter arbeiten im Terminal, davon 300 in der Verwaltung. Nach der dreistündigen Rundfahrt durch den Hafen stiegen wir in unseren Bus und fuhren gen Heimat.

Das Frühstück im Juni 2018 fällt aus. Die Fahrt nach Hannover vom 23.06. - 25.06.18 fällt aus wegen zu geringer Beteiligung. Jeder/jede darf an den Veranstaltungen des Ortsverbandes teilnehmen. Alle sind willkommen! Herzliche Grüße vom SoVD Ortsverband Satrup

Erna Anstett

Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf
Frühlingsliederabend

Der Frühlingsliederabend der Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf ist ein fester Eintrag im Kalender der Dörfer Schnarup-Thumby und Struxdorf. Obwohl die beiden Gemeinden zu verschiedenen Ämtern gehören, haben sie dennoch viel gemeinsam. Dazu gehören der Kindergarten, die Kirchengemeinde und eben auch die Chorgemeinschaft mit über 30 Mitgliedern.

In diesem Jahr fand die musikalische Begrüßung des Frühlings im Dörps- un Schüttenhus von Hollmühle statt, einem Ortsteil von Struxdorf.

Nach einer Würdigung des Lerchengesangs ging die Chorgemeinschaft unter Leitung von Natalia Siegfried mit einem „Lied um die Welt“. Dabei besuchten die Sängerinnen und Sänger Irland, Afrika, die USA und die Rheinlandschaft. Den Abschluss bildete ein Festmenü mit vier Variationen der „Forelle“ von Schubert.

Der Gastchor aus Idstedt begrüßte unter Leitung von Oliver Brendicke ebenfalls den Frühling, stellte aber danach die Heimatgefühle besonders heraus. Als Zugabe schenkten sie den Zuhörern eine Portion Zeit.

Zwischen den Gesangsvorträgen unterhielten Helga Meier und Andreas Bonde von den „Thumbyer Theaterspeeler“ mit einem Sketch über einen verunglückten Theaterbesuch.

Gerda Klügel wurde für 50 Jahre Singen im Chor geehrt. Urkunde und Medaille überreichte Julius Clausen, der Vorsitzende des Südangler Sängerbundes.

Foto: Mit einem gemeinsamen Lied verabschiedeten sich die Chorgemeinschaft Thumby Struxdorf und der gemischte Chor Idstedt von den Zuhörern. (Ganz links) Oliver Brendicke, (ganz rechts) Natalia Siegfried.

Brillen **Hörgeräte** **Contactlinsen** **Schmuck** **Goldankauf** **Passfotos**
kostenloser Hör- und Sehtest • Hörgeräte zum Nulltarif • günstige Brillenangebote • Contactlinsenabo
Optik Marquardsen Satrup
Glücksburger Str. 7-9 · Tel. 0 46 33 - 3 60 · www.optik-marquardsen.de · **Für Sie da:** MO - FR 8.30 - 12.30 und 14.30 - 18.00 · SA 9.00 - 12.30

Einladung in die Loo
Die 68er in der Provinz

Das Jahr 1968 ist wie kaum ein anderes in die Geschichte Deutschlands eingegangen.

Die weltweiten Studentenproteste und die Aktionen der APO in der Bundesrepublik Deutschland vor nunmehr 50 Jahren führten nicht nur in den großen Städten zu Tumulten, sondern sorgten auch in der Provinz für Unruhe.

Zu diesem Thema möchten wir in unserer Loo eine Veranstaltung anbieten und haben den Erziehungswissenschaftler und Historiker Dr. Hans-Werner Johannsen aus Tarp eingeladen. Sein Thema lautet „Tumult in der Region – Die 68er und Bismarck“ und wird in Form einer Power-Point-Präsentation in Anlehnung an sein gleich lautendes Buch dargeboten.

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, dem 7. Juni 2018, um 19 Uhr in der Loo bei Jochen und Ruth Röver, Hollmühle 12, Struxdorf. Anmeldung wird erbeten unter 04623-1899519

Ruth Röver

seit 1889
ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale
Sterup Schulstr.
Süderbrarup Holmer Str.
☎ 0 46 37 - 18 06

SANITÄTSHAUS
Schütt & Jahn GmbH

MOMO DREIRAD
Schuchmann
+ Therapiefahrrad
+ stimulierende Wirkung für Gelenke, Muskulatur und Kreislauf
+ leistet besonderen Beitrag bei der Integration von Kindern mit Bewegungsstörungen
+ umfassendes Zubehörprogramm
+ Erprobung nach Vereinbarung möglich
Heideland Süd 7 ▪ 24976 Handewitt/Weding ▪ Tel.: 0461 / 493 493 ▪ Fax: 0461 / 493 492 0
und in Husum, Harrislee, Flensburg-Twedter Plack ▪ www.schuett-jahn.de

Gemeindevertretung Struxdorf

Maßnahmen zur Kindergartenerweiterung

Noch kurz vor der Kommunalwahl will die Gemeindevertretung Struxdorf das wichtige Projekt „Kindergartenerweiterung“ auf den richtigen Weg bringen. Wie inzwischen allgemein bekannt, platzt die Kita Struxdorf aus allen Nähten. In den Trägergemeinden Schnarup-Thumby, Struxdorf und Uelsby besteht Übereinstimmung, dass diese Probleme langfristig nur durch einen Anbau oder eine Erweiterung zu lösen sind. Deshalb will die Gemeinde Struxdorf als Besitzerin der Kita einen Ideenwettbewerb von drei Architekturbüros durchführen lassen.

Die geplante Erweiterung soll zwei Gruppenräume für U3-Kinder mit Nebenraum und sanitären Anlagen, einen Sozialraum sowie einen Therapieraum umfassen.

Um die Planungs- und Bauzeit der Erweiterung zu überbrücken, soll eine zusätzliche Natur- und Bewegungsgruppe geschaffen werden. Diese soll im Claus-Brix-Haus untergebracht werden. Die Feuerwehr verzichtet während dieser Zeit auf ihren Kameradschaftsraum.

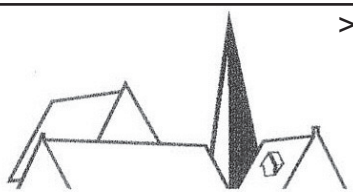
Um die Eignung zu prüfen, fand in der letzten Woche eine Begehung der Räumlichkeiten durch die Heimaufsicht des Kreises statt. Laut Bürgermeister Dieter Thiesen habe diese keine Bedenken, nach einigen kleinen Änderungen hierfür eine vorläufige Genehmigung für anderthalb Jahre zu erteilen.

Da durch die Erweiterung zusätzliche finanzielle Lasten für Struxdorf entstehen, kam der von Martin Diedrichsen vorgetragene Jahresabschluss 2017 gerade recht. Denn statt eines erwarteten Fehlbetrages von 36 000 Euro ergab sich ein Überschuss von 130 000 Euro. Trotz einer Rückstellung von 50 000 Euro und der Ablösung eines internen Darlehens kletterte die Rücklage zum Jahreswechsel auf 335 000 Euro.

Weiteres in Kürze:

– Gemeindewehrführer Hanjo Wolfgram erhielt die Genehmigung, sich an einer Sammelbestellung für die gesetzlich vorgeschriebenen Systemtrenner zu beteiligen. Die Kosten für beide Feuerwehren Struxdorfs belaufen sich auf 1222 Euro.

– Die erste Informationsveranstaltung für den Glasfaserausbau in den Gemeinden Struxdorf und Uelsby findet am Dienstag, 29. Mai, um 19 Uhr im Dörps- un Schüttenhuus von Struxdorf statt. Eine entsprechende Mitteilung erfolgt in Kürze an alle Haushalte Struxdorfs. Begleitend sollen 24 Plakate und zwei Banner aufgestellt werden.



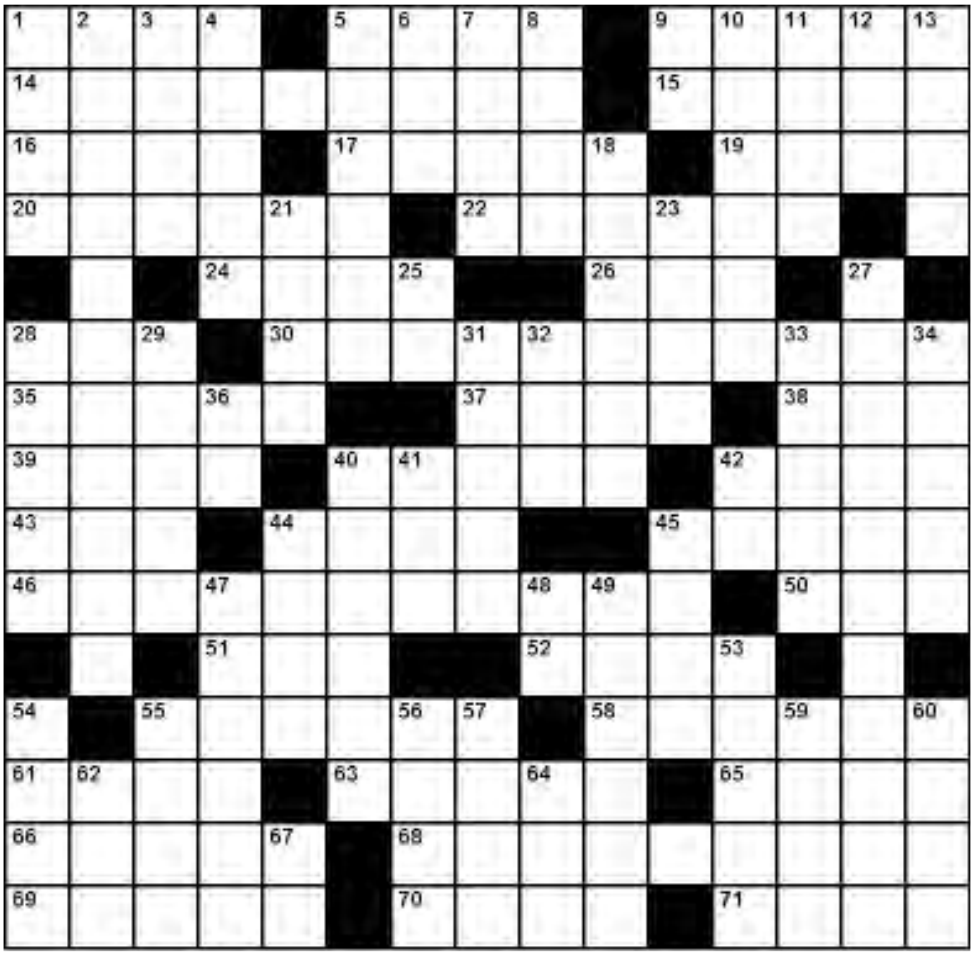
> Neueindeckungen > Bauklempnerei
> Dachbezogene Holzarbeiten
> Reparaturarbeiten
> Innenausbau > Carports

Ralph Rohmann

Dachdeckerfachbetrieb

Ausackerbrück • 24986 Mittelangeln • Fax 0 46 33 - 96 88 928
Tel. 0 46 33 - 96 89 677 Mobil: 01 71 - 6 24 77 48

5W-Kreuzworträtsel (Bitte Umlaute nicht auflösen)



WAAGERECHT: 1. bäuerliche Gehilfin 5. Glückspflanze 9. Waren- oder Büchergestell 14. landwirtschaftlicher Nutzboden 15. Heidekraut 16. Nachbarland des Iran 17. Kloster 19. freundlich, höflich 20. in früherer Zeit 22. diebischer Rabenvogel 24. hellroter Wein 26. mittelwarm 28. Körperteil 30. Formular für Dienstreisen 35. ätzende Lösung 37. engl.: rosa 38. Inseleuropäer 39. Rankpflanze 40. brit. Währungseinheit 42. ohne Unterschied 43. bedrängte Lage 44. Hühnerprodukte 45. schwierige Lage 46. bewegliches Laufwerk eines Schienenfahrzeugs 50. engl.: sterben 51. Bergweide 52. großer Festraum 55. Speckstückchen im Schmalz 58. Akzentzeichen über Buchstaben 61. tropische Gemüseschote 63. Vorstadium eines Schmetterlings 65. veraltet: Tante 66. pazifischer Inselstaat 68. Handfeger 69. giftige Nadelbäume 70. Harn 71. Stadtteil von Ulm

SENKRECHT: 1. dichterisch: Mädchen 2. politische Änderung in der Landwirtschaft 3. tiefe Betrübnis 4. Hauptstadt v. Senegal 5. Lerngruppe in der Schule 6. Enzym in der Käserei 7. Wasservogel 8. hochwertig, kostbar 9. Skatbegriff 10. abermals, wiederholt 11. heftiges Verlangen 12. Abschnitt eines Theaterstücks 13. Baby-Mundtuch 18. zweitgrößter Inselstaat Europas 21. Bergwerksfahrzeug 23. Treibstoffbehälter im Auto 25. Hühnerprodukt 27. schmarotzerhaft, parasitär 28. Tageszeit 29. Wohnentgelt 31. Tempobeschleunigung 32. unbestimmter Artikel 33. streng, unnachgiebig 34. eingedickter Fruchtsaft 36. Die Tür ist nicht auf, sie ist ... 40. Funkmeldeempfänger 41. marokkanische Filzkappe 42. Kfz-Kennz.: Erlangen 44. Bodensee-Fisch 45. klipp und ... 47. Hauptstadt v. Simbabwe 48. Halbton unter e 49. auf Vorrat halten 53. schwankend, unsicher 54. abgegrenztes Gebiet 55. Vergangenheit v. „gräbt“ 56. Ölhafen am Kaspischen Meer 57. besitzanzeigendes Fürwort (Mz.) 59. Gefäß f. Schnittblumen 60. in hohem Maße 62. Anlegeplatz für Schiffe 64. griech. Buchstabe (21) 67. Vereinte Nationen (Abk., engl.)

Ritter-APOTHEKE
Inhaber
Joachim Kempa
Mittelangeln · OT Satrup · Telefon 0 46 33 - 83 10

Öffnungszeiten:
Mo, Di + Do 07.45 - 20.00 Uhr
Mi + Fr 07.45 - 18.30 Uhr
Sa 07.45 - 13.00 Uhr

Service-Point
Sanitätshaus Schütt & Jahn

Handys sind heutzutage aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Um einem Teil der Kunden die Medikamentenvorbestellung zu erleichtern, können Sie nun auch über **WhatsApp** und die dazugehörige Tel. Nr. **0171 - 8 31 09 00** uns ein Foto von Ihrem Rezept zusenden. Wir legen dann alles für Sie bereit. Wenn Sie **kein WhatsApp** nutzen, können Sie natürlich auch weiterhin telefonisch über **0 46 33 - 83 10** oder per **Fax 0 46 33 - 18 74** Medikamente reservieren.

Impressum

Herausgeber: *Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.*
Ulrich Barkholz (1. Vors.), Meiereistr. 13,
24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-180014
Fax 04623-180017, E-Mail: mail[at]5w-info.de
WWWWW im Internet: www.5w-info.de
Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014), Heiko Koll (Tel. 04623-1202), Stefanie Merkel (Tel. 04623-189038), E-Mail: red[at]5w-info.de
Anzeigen: Sigrid Kühnel (Tel. 04623-185864), Michael Petersen (Tel. 04646-990080),
E-Mail: anz[at]5w-info.de
Abrechnung/Finanzen: Hans-Jürgen Thomsen (Tel. 04623-189942), E-Mail: abr[at]5w-info.de
Vertrieb: Dietrich Matschuk (Tel. 0175-2824683)

5W erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt und u.a. an folgenden Stellen ausgelegt: Edeka-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog „Zur Kastanie“ Schnarup-Thumby; Buchhandlung Schröder, Ringelblume Naturkost, Baumarkt Köhn, Modehaus Harmening Süderbrarup; Reifenhandel Ringsleben Norderbrarup; Kiosk Dörpstuv, Sabines Friseurladen Mohrkirch; Star-Tankstelle, Imbiss-Point Böklund; Gasthaus Lindenhof und Kartoffelhof Lausen, Böel; Bäckerei Hecker, Böelschuby sowie Angeliter Buchhandlung, GP-Getränkemarkt, Die Haarschneider und Brigittes Haarstudio, Satrup.
Das nächste Heft erscheint am 16. Juni 2018. **Anzeigen- und Redaktionsschluss** (zugleich Redaktionssitzungs-Termin) ist **Freitag, 8. Juni 2018, 18 Uhr**.
Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen und behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Texte und Bilder.
Druck: El-Mundo Süderbrarup

Hecker
Ihr Bäcker-
Leckeres Frühstück

... in unserer Filiale in Süderbrarup

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr
und am Samstag von 7.00 bis 13.00 Uhr

Große Straße 22
Telefon: 04641 - 9870737
www.baecker-hecker.de
auch unter facebook

Notdienste

Der Apotheken-Notdienstfinder

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Handy: 22 8 33*
Festnetz: 0800 00 22 8 33**
SMS: „apo" an 22 8 33*

Notdienst

Jetzt auch als Smartphone-App!

Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst

Mi. und Fr. (außer an Feiertagen) 16 bis 18 Uhr
Sa., So. und Feiertage 10 bis 12 Uhr
Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der **kostenlosen Rufnummer 116117**.

Sozialpsychiatrischer Notdienst

nachts 19 - 7 Uhr und am Wochenende: Tel. 04621/21111

Gift-Notruf: 0551/19240 www.giz-nord.de

Notdienst der Zahnärzte

am Wochenende und an Feiertagen:
Tel. 04621/5499945 oder
www.zahnaerztevereinSL-FL.de

www.tierarzt-notdienst-schleswig-flensburg.de

KVSH-Notdienst der Ärzte

Der ärztliche Notdienst findet außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen in der **KVSH Anlaufpraxis/Kinderanlaufpraxis im Helios-Klinikum** Schleswig, St.-Jürgener-Str. 1-3, statt. Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 19–21 Uhr, Mi., Fr., 17–21 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9–13 und 17–20 Uhr. **Kinderärztlicher Notdienst** in der **Anlaufpraxis Schleswig**: Sa., So. und Feiertage: 14–17 Uhr. **Ärztlicher Bereitschaftsdienst** außerhalb der Praxisöffnungszeiten erreichbar unter Tel. **116 117** (kostenlos, bundesweit) zu diesen Zeiten: Mo., Di., Do. 18–8, Mi., Fr. 13–8, Sa., So. und Feiertage ganztags.
Im **Notfall** direkt die **112** (EU-weite Notrufnummer) wählen.

Notruf 112 europaweit

www.112.eu

Notruf bei Strom-/Gasstörungen:

SH-Netz AG Süderbrarup: **04641-92049308**
außerhalb der Geschäftszeiten:
04106/6489090

Apothekennotdienst bundesweit:

www.aponet.de

Frank R. Walter

Rechtsanwalt

- Versicherungs- u. Vertragsrecht
- Schadensersatz
- Miet- u. Wohnungseigentumsrecht
- Ehescheidung, Familienrecht u. Erbrecht
- Forderungsmanagement (Inkasso)
- Verkehrsrecht u.Bußgeldsachen
- Strafrecht
- Bau- u. Architektenrecht

Teichstraße 1 · 24392 Süderbrarup
Tel. 0 46 41 . 98 99 047 · Fax 0 46 41 . 98 99 048
rechtsanwalt.frank-walter@t-online.de

Peters Wärmetechnik
Hauptstraße 75
24405 Mohrkirch
Tel.: 04646 - 234

peters Wärme-technik

www.peters-waermetechnik.de

Traumbäder von Peters Wärmetechnik!

Pfiffige Gestaltungsideen, drei Jahrzehnte Erfahrung und viel Gefühl für Ihre Wünsche - das ist der Stoff, aus dem wir Traumbäder bauen!

Endlich schöner baden.